

Nautiker Nummer 123 vom August 2001

Präsident: Ernst Müller Bernhard - Jäggiweg 67
8055 Zürich Tel: 01/ 461 49 26
email: erni.mueller@bluewin.ch

Fahrchef: Werner Gutweniger Walderstrasse 131
8340 Hadlikon - Hinwil Tel: 01/ 938 16 41
email: gutweniger@bluewin.ch

Redaktor: Ueli Gerig Langhagweg 3
8600 Dübendorf Tel: 01/ 822 03 47
email: u.gerig@bluewin.ch

Wichtige Termine (nicht verpassen)

Sonntag 19. August Schweizermeisterschaft beim
RC Rheinfelden – Startzeit 08:00 Uhr
(Schlachtenbummler sind willkommen)

Donnerstag 13. Sept. 3. Vereinsversammlung
20:30 Uhr im Bootshaus

Samstag 29. Sept. Arbeitstag / Schiffe versorgen
11:00 Uhr im Bootshaus
(alle sind dabei)

Samstag 27. Oktober Metzgete im Bootshaus 18:00 Uhr
Anmeldung bei Röbi Tschui
Tel: 01 / 431 49 46

Redaktionsschluss für den Nautiker 124 ist der 22. September 2001

- Mitteilungen für den Nautiker sind jederzeit Willkommen
- Leserbriefe bitte an den Redaktor senden



NCZ Aktuell

Leistungsprüfung

Die diesjährigen militärischen Leistungsprüfungen I-III werden am **1. September 2001** beim NCZ abgenommen.

Homepage wartet

Unser Webmaster Stefan Stalder wartet immer noch auf Fotos und Berichte, also durchsucht eure Fotoalben. Diese können dann im Internet unter der Adresse „www.ncz.ch“ betrachtet werden.

Meldet euch bei Stefan unter Tel. 01 / 430 47 40.

Trainingszeiten

Das Haupttraining der Aktiven findet wie bis anhin am **Donnerstag von 18:00 – 20:00 Uhr** statt. Das der Jungfahrer am **Dienstag von 18:15 – 20:15 Uhr**.

Weiter Infos unter:

- www.ncz.ch
- www.vswv.ch



Müller Bräu

Das frische Bier aus Baden

Arbeitstag vom 24. März 2001 im Bootshaus

Drei Tage nach Frühlingsbeginn ging es endlich in die neue Fahr-saison. Dieser sonnige Samstag riss alle Jungen, alle Aktiven, die Stübligcrew und fast den halben Vorstand aus der Winterstarre und zeigten eine volle Leistung.

Überall im und um das Bootshaus wurde geschruppt, gesägt, gehämmert, repariert und geputzt. Die Motivation war so

gross, das sogar die Verpflegung zweimal organisiert wurde.

Bis zum Abend waren die Schiffe, das Material, das Depot und unsere Wiese in tiptoppem Zustand und wir können uns auf die Saison 2001 freuen.

Allen noch einmal herzlichen Dank.

Werni G



Bes & Kurt in Aktion rund ums Bootshaus.



Der Alte und der Neue (Materialverwalter) beim Meinungsaustausch.



Auch unsere Junioren waren mit den diversen Hilfsmitteln in ihrem Element.



Der Fahrchef sorgte für eine kleine Zwischenverpflegung.

Nationales Paarwettfahren beim WFV Muttenz vom 23. / 24. Juni 2001

Am 23. und 24. Juni nahmen wir am Nat. Paarwettfahren in Muttenz mit 1 Junioren-, 1 Jungfahrer-, 2 Aktiv- und 2 Seniorenpaare teil. Eine gute Leistung! Auch das Ergebnis?

Es wird sich weisen.

Die Wetterbedingungen waren optimal, schön, sonnig, sommerlich und die Strecke wie immer, alles wie gewohnt?

Wir werden sehen.

Beat und Ueli machten eine Startverschiebung und mussten

am Samstagabend an den Start. Handicap: Sonne im Gesicht.

Der Start verlief gut, bei der Ausfahrt 1 einige Wellen vom Kurschiff und schon einen Punkt an der Boje. Die Überfahrt wurde zügig angegangen und anschliessend die Bergfahrt in Angriff genommen. Am Ende wurde die Puste ziemlich knapp, es ging fast allen so. Die Rückfahrt war ausser Zeit, doch die Sonne stand tief, die Flossgasse konnte nur erahnt werden, doch glücklich durchfahren. Die Umfahrungsboje korrekt gemeistert,

Ob Prosecco, Chardonnay, Soave, Arneis, Pinot Grigio, Orvieto, Sauvignon Blanc, Moscato, Dolcetto, Barbera, Barbaresco, Valpolicella, Amarone, Vino Nobile di Montepulciano, Chianti Classico, Brunello di Montalcino, Cirò classico, Salice Salentino, Primitivo, Cannonau, Olio di oliva extra vergine und Grappas aus **Italien**
Chardonnay, Rioja, Ribera del Duero, Costers del Segre aus **Spanien** und Sauvignon Blanc, Cabernet Sauvignon, Merlot, Syrah aus **Chile**, wir sind die richtige Adresse.



La Brenta Barbara und Romain Golay
Sunnetalstrasse 27 CH-8117 Fällanden Tel. 01 825 12 95 Fax 01 825 28 82
Natel 079 236 64 05 rgolay@swissplace.ch

LA BRENTA V I N I

nahmen Sie die Landung in Angriff, doch leider einen Punkt kassiert. Die Endzeit betrug 5.18.4.

*Was bringt der Sonntag?
Der Sonntag war unser Tag. Der Verein kam vollzählig nach Muttenz. Auch Schlachtenbummler waren dabei, Margrit Gutweniger mit Ihren Kindern.
Ganz enorm!*

Beat Gerig und Beat Keller gingen pünktlich auf die Strecke. Beat Keller liess ab und zu einen Stachel stecken, doch auch Sie erreichten das Ziel. Mit etwas vielen Strafpunkten kam die Zeit von 5.57.7 zustande.

Werni und ich gingen als erste Senioren von unserem Verein auf die Strecke. Die Fahrt verlief gut, bei der Ausfahrt 1 wurde es sehr eng, doch geschafft. Die Ziellandung auf der anderen Seite

glückte nicht optimal, doch insgesamt recht passable Runde. Keine Strafpunkte. Zeit: 5.02.0.

Beat und Ernst hatten einiges im Sinne, Ihnen lief es ähnlich wie uns, doch Sie waren etwas schneller unterwegs. Ihre Zeit: 4.56.3.

Am Schluss kamen die Jungen zum Zuge. Für den NCZ gingen Daniel und Mathias bei den Junioren an den Start. Viel trainiert, doch vieles misslang. Was soll's! Ich hoffe, doch viel gelernt zu haben. Ihre Zeit: 4.59.1.

*Der Abschluss machten die Jungfahrer. Es startete Sara mit Stefan. Ihnen gelang eine sehr gute Fahrt. Ihre Zeit: 3.35.7.
Bravo!*

Max Wiesendanger

Die Rangliste vom Wettfahren beim WFV Muttenz

Vereinsrang: von 22 gestarteten Vereinen

1. 21.59.7 WFV Muttenz
2. 22.08.0 WFV Ryburg-Möhlin
3. 22.41.6 WFV Birsfelden
13. 27.43.0 Nautischer Club Zürich

Jungfahrer: von 24 gestarteten

- | | | |
|------------|------------------------------|------------------------|
| 1. 2.40.9 | Lüthi Adrian & Reich Martin | WFV Muttenz |
| 2. 2.53.5 | Spinnler Reto & Moser Lukas | Rhein Club Rheinfelden |
| 3. 3.00.9 | Guerrieri A. & Thurneysen B. | Nautischer Club Basel |
| 12. 3.35.7 | Müller Sara & Ruesch Stefan | Nautischer Club Zürich |

Junioren: von 20 gestarteten

- | | | |
|------------|-----------------------------------|------------------------|
| 1. 2.51.2 | Jauslin Yves & Salathé Serge | WFV Muttenz |
| 2. 3.02.4 | Cavadini Sandro & Hodel Marc | Fischer Club Basel |
| 3. 3.06.4 | Leiser Stefan & Hary David | AWS Birsfelden |
| 20. 4.59.1 | Schneider Daniel & Bacher Mathias | Nautischer Club Zürich |

Aktive: von 94 gestarteten

- | | | |
|------------|------------------------------------|------------------------|
| 1. 4.12.6 | Wunderlin Reto & Weidmann Sven | WFV Ryburg-Möhlin |
| 2. 4.15.5 | Spänhauer Roger & Spänhauer Markus | WFV Muttenz |
| 3. 4.21.4 | Hirter Thomas & Schmid Bruno | WFV Ryburg-Möhlin |
| 64. 5.18.4 | Neuweiler Beat & Gerig Ulrich | Nautischer Club Zürich |
| 88. 5.57.7 | Gerig Beat & Keller Beat | Nautischer Club Zürich |

Senioren / Veteranen: von 48 gestarteten

- | | | |
|------------|------------------------------------|------------------------|
| 1. 4.25.6 | Weymuth Willy & Meury Walter | WFV Muttenz |
| 2. 4.27.3 | Wunderlin Gottlieb & Zimmermann U. | WFV Ryburg-Möhlin |
| 3. 4.28.5 | Stauffer Heinz & Schenk Roland | WFV Birsfelden |
| 21. 4.56.3 | Giger Beat & Müller Ernst | Nautischer Club Zürich |
| 24. 5.02.0 | Gutweniger W. & Wiesendanger Max | Nautischer Club Zürich |

Eine saubere Sache!

Sauberkeit ist Voraussetzung für ein produktives Arbeitsklima, für Qualität und Geschäftserfolg. Wir reinigen überall dort, wo sich Menschen treffen. Mit einer optimal geplanten und systematischen Arbeitsweise erzeugen wir eine messbare Qualität nach dem zertifizierten Q-System ISO 9001 und ISO 14001.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

VebeGo Services, Kanalstrasse 8, 8953 Dietikon
Tel. 01 742 92 70, Fax 01 742 92 71

Niederlassungen in:

Altdorf/UR, Basel, Bern, Biel, Buchs/AG,
Dietikon, Horw/LU, Lausanne, Mauren/TG,
Meyrin/GE, Rickenbach/SO, Schaffhouse,
Vaduz/FL, Wil/SG, Winterthur, Zug, Zürich

VEBEGO  **SERVICES**

Amberg Hospach AG Reinigungen

70. kantonales Weidlings-Paarwettfahren vom 26. / 27. Mai beim WFV Horburg Basel

Schon eine Woche nach dem Becherwettfahren ging es ab nach Basel. Als erstes Vorbereitungswettfahren zur SM in Rheinfelden, nahm der NCZ beim Kantonalen Weidlingswettfahren vom Wasserfahrverein Horburg in Basel teil. Auch hier konnten wir nicht in der NCZ-Standardformation antreten. Ueli und Max waren abwesend. So durfte ich mit Beat Neuweiler als Hinterfahrer einmal den Rhein als Vorderfahrer überqueren.

Es sei vorweggenommen, das uns Nautiker der breite Rhein nicht besonders liegt. Das demotivierende Stachelgekratze nach dem Zeitstart, an der neugebauten Uferbefestigung auf der Grossbaslerseite, ist nicht gerade für eine Spitzenzeit förderlich. Aber trotzdem ist es schön, auf der anspruchsvollen Strecke vom WFV Horburg einen Wettkampf zu bestreiten.

Zur Sache:

Am sonnigen Sonntagvormittag fand sich der NCZ mit einigen Schlachtenbummlern pünktlich mit 3 Aktiv-, einem Junioren- und einem Jungfahrerpaar beim WFV Horburg ein. Wir Alten durften zuerst den Rhein ohne Zeitmessung überqueren, wobei sich ein Fahrerpaar schon die ersten Strafsekunden einhandelte. Nach

dem Zeitstart kratzten wir uns am Grossbaslerufer hinauf um nach der Ausfahrt nach Kleinbasel zurückzurudern. In der Kombination von Umfahrungsboje, Flossgasse, Pfeilerhinterwasser und Landung handelten sich alle Nautiker diverse Strafsekunden ein. Auch solche, die ich bis zu diesem Tage gar nicht für möglich hielt. Nach der Landung mussten wir nur noch die nicht enden wollende Stacheltour zurücklegen, und schon waren wir fertig. –

Fix - und - fertig. Ein völlig entnervter Nautiker stieg nach der Fahrt aus dem Weidling und meinte, dass dies seine letzte Fahrsaison sei. Ich denke aber, dass er es heute schon wieder in einem besseren Licht sieht.

Die Junioren Dani und Matze mussten zwar nicht auf die Grossbaslerseite, hatten aber ebenfalls ihre Mühe mit der gleichen obengenannten Kombination, die sie wie die Aktiven durchrudern mussten.

Von alledem lies sich unser Jungfahrerpaar Sara und Ste nicht beeindrucken. Sie stachelten hinauf, umruderten die Ausfahrt, durchfuhren die Flossgasse und das Hinterwasser, packten die Landung, stachelten zum Zeitende und errangen damit ihre

erste gemeinsame Kranz-
zeichnung.
Die 6. von 9 möglichen.

Herzliche Gratulation!
Werni G

Die Rangliste vom Wettfahren beim WFV Horburg

Vereinsrang: (von 19)

1. WFV MuttENZ	20.32,2 Min. (Sieger Gastverein)
3. WFV Horburg	20.57,3 Min. (Sieger kant. Weidlingswettfahren Basel)
18. Nautischer Club ZH	26.45,6 Min.

Jungfahrer: (von 29)

1. Alex Guerieri	Bastian Thurneysen	NC Basel	2.59,0 Min.
6. Sara Müller	Stefan Ruesch	NC Zürich	3.46,5 Min.

Junioren: (von 22)

1. Sandro Cavadini	Marc Hodel	FC Basel	3.34,3 Min.
20. Daniel Schneider	Matthias Bacher	NC Zürich	4.49,7 Min.

Aktiv: (von 82)

1. Fabian Rist	Tobias Waldmeier	WFV MuttENZ	4.02,3 Min.
62. Beat Neuweiler	Werner Gutweniger	NC Zürich	4.52,6 Min.
68. Beat Gerig	Beat Keller	NC Zürich	5.01,7 Min.

Senioren/Veteranen: (von 35)

1. Ruedi Bürgin	Harry Senften	WFV MuttENZ	3.57,5 Min.
35. Beat Giger	Ernst Müller	NC Zürich	5.17,7 Min.

Man beachte: Die Senioren/Veteranen und die Aktiven befahren die gleiche Wettkampfstrecke!

Becherwettfahren vom 19. Mai 2001 beim Wasserfahrclub Hard

Das erste Wettfahren im neuen Jahr ist das traditionelle Becherwettfahren. Diesmal wurde es vom Wasserfahrclub Hard durchgeführt, der zu diesem Anlass auch gleich sein neuerstelltes, wirklich schönes Bootshaus auf der Werdinsel einweihte.

Wegen Terminkollisionen konnten Beat Giger, Ueli Gerig und das Juniorenpaar Dani und Matze nicht starten. Mit einiger Überredungskunst konnte ich die verwaisten Beat Neuweiler und Ernst Müller doch noch dazu motivieren, zusammen ein Fahrerpaar zu bilden. Dafür kam Erni extra einen Tag früher von den Ferien zurück.

Mit den NCZ -Kampfrichtern Gigi Monhart und Röbi Tschui, drei Aktivpaaren und den Jungfahrer Sara und Ste ging es an diesem fast schon heissen Samstag-nachmittag los. Nicht nur das Bootshaus war neu, auch die Fahrstrecke. Es war ein sehr anspruchsvoller Parcours mit vielen Rhythmusänderungen in verschiedenen Wasserströmungen, was uns Limmatgeübten sehr gefiel.

Max und ich gingen als erste auf die Strecke. Nach einer flüssigen Fahrt konnten wir mit dem Resultat zufrieden sein.

Auch Betzgi und Bes meisterten das Ganze recht gut, obwohl es irgendwo noch einen Strafpunkt gab.

Dann kamen Beat und Erni. Völlig unbeschwert legten sie sich ins Zeug und errangen den 3. Rang, zeitgleich mit Urs und Andreas Leppert vom WFV Schlieren. Bravo!

So konnte der NCZ endlich seine schon fast festgerostete Schlusslaterne beim Becherwettfahren abgeben.

Bei den Jungfahrern Sara und Ste klemmte es leider schon kurz nach dem Start. Nach einem Fehlzuruf meinerseits, kurz vor der Landung, war der Kessel ganz geflickt. So ging leider die Fahrt ziemlich daneben. Aber es sei schon vorweggenommen, beim nächsten Wettfahren lief es den beiden bedeutend besser.

Werni G

Die Rangliste vom Becherwettfahren beim Wasserfahrerclub Hard

Vereinsrang:

1. Limmat Club Zürich	23.41,8 Min.
2. Wasserfahrerclub Hard	24.27,9 Min.
3. Wasserfahrverein Schlieren	24.48,1 Min.
4. Nautischer Club Zürich	25.32,6 Min.
5. Wassersportclub Bremgarten	26.29,6 Min.

Aktiv: (von 28)

1. Ivo Birchmeier	Dino Rohrer	WSC Bremgarten	4.10,0 Min.
2. Beat Neuweiler	Ernst Müller	NC Zürich	4.20,0 Min.
3. Werner Gutweniger	Max Wiesendanger	NC Zürich	4.39,1 Min.
17. Beat Gerig	Beat Keller	NC Zürich	4.56,6 Min.

Jungfahrer:

1. Martin Küng	Simon Bachmann	WSC Bremgarten	4.01,8 Min.
9. Sara Müller	Stefan Ruesch	NC Zürich	6.59,1 Min.



Heimeliges Carnotzet 40 Plätze

*René Steiner
Weinbau
2514 Ligerz*

*Oberdorf 8
Telefon 032 315 13 84
Telefax 032 315 15 52
Natel 079 250 39 08*



NCZ Tätigkeitsprogramm 2001

19. August SM Paarfahren RC Rheinfelden AG Startzeit 08:00h

01. September Leistungsprüfungen I-III NCZ 13:00h

13. September 3. Vereinsversammlung NCZ 20:30h

29. September Arbeitstag / Schiffe versorgen NCZ 11:00h

27. Oktober Metzgete NCZ 18:00h

10. November Generalversammlung NCZ 18:00h

17. November Spaghettiplausch Jungfahrer / Eltern NCZ 17:00h

08. Dezember Klausabend NCZ 17:00h



Redaktionsschluss für den Nautiker 124 ist der 22. September 2001